



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Im Land des Jaguars

Unterkunft: Pousada, Hotel

Schwierigkeitsgrad: ●○○○

Fotoreise Pantanal - Brasilien

Das **Pantanal** ist ein einzigartiges Tierparadies im Herzen **Südamerikas** an der Grenze zwischen **Brasilien** und **Paraguay**, welches wir auf unserer **Fotoreise** besuchen. Die Landschaft wechselt zwischen Waldgebieten und offenen Savannenflächen und wird mit unzähligen Flüssen und Bächen durchzogen. Oft wird das Pantanal als die Serengeti Südamerikas bezeichnet. Die **Jaguar** Schutzgebiet bei Porto Jofre und Taiama haben die weltweit höchste Jaguar Dichte und nirgendwo sonst sind die Chancen besser, die größte Raubkatze Amerikas in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Neben dem Jaguar gibt es viele andere Säugetierarten zu sehen, wie z.B. Riesenotter, Wasserschweine, Tapire, große und kleine Ameisenbären, Nasenbären, Krabbenfüchse, Brüllaffen, Ozelot sowie mehrere Hirsch- und Antilopenarten. Eine große Anzahl von Kaimanen bevölkert die Seen und Flüsse und mit etwas Glück bekommen wir auf dieser Fotoreise durch Brasilien eine Anakonda zu Gesicht, die größte Schlange der Welt. Die vielfältige und schillernde Vogelwelt im Pantanal sucht weltweit Ihresgleichen. Neben sämtlichen großen Ara Papageiern, gibt es zum Beispiel bunte Tucane, Jabiru Störche, Eisvögel und vieles mehr auf unserer **Reise** in Brasilien zu sehen.

Die Reise ist voll und ganz auf das Fotografieren der Tier- und Vogelwelt im Pantanal abgestellt. Dadurch, dass wir keine großen Distanzen zurückzulegen haben, bleibt viel mehr Zeit zum Fotografieren und Erleben dieser einzigartigen Naturlandschaft. Trotz der kleinen Gruppe von maximal 7 Personen werden wir mit 2 Fahrzeugen bzw. 2 Booten unterwegs sein, so dass immer viel Platz zum Fotografieren und für die Ausrüstung vorhanden ist.

Je nach den örtlichen Gegebenheiten werden wir unsere Aktivitäten gestalten. Zum überwiegenden Teil sind wir entweder mit unseren Safarifahrzeugen unterwegs oder mit Booten auf den vielen Flussläufen. Teilweise bieten sich auch kleine Wanderungen zu Fuß an. Auf eigenen Wunsch können alternativ zur Gruppe teilweise auch Ausritte zu Pferde organisiert werden.

Übernachten werden wir auf mehreren Pousadas (Großfarmen) entlang der Transpantaneira. Am Rio Paraguay sind wir in einer schönen Lodge und in Porto Jofre im besten Hotel untergebracht. Überall haben wir einen optimalen Ausgangspunkt für die Safaris zu Wasser und zu Land.

Die Reise wird durch unseren erfahrenen Tierfotografen Marcel Besier begleitet.

- ✓ Einzigartiges Tierparadies im Pantanal - bezeichnet als die "Serengeti Südamerikas"
- ✓ Bootsfahrten durch die zahlreichen Flüsse und Bäche zwischen Waldgebieten und offenen Savannenflächen
- ✓ Acht Nächte in zwei verschiedenen Jaguar-Schutzgebieten
- ✓ Fünf Übernachtung auf mehreren Pousadas (Großfarmen) entlang der Transpantaneira
- ✓ Ausgedehnte Tierbeobachtungen mit Safarifahrzeugen und erfahrener Fotobegleitung im Jaguar Schutzgebiet mit der weltweit höchsten Jaguar Dichte und vielen anderen Säugetierarten
- ✓ Vielfältige Vogelwelt mit Ara Papageiern, bunten Tucanen, Jabiru Störchen, Eisvögeln und mehr
- ✓ Besonderheit auf dieser Fotoreise: Wir sind mit zwei Fahrzeugen und zwei Booten unterwegs, um immer die besten Fotovoraussetzungen schaffen zu können



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Termine und Preise:

PNF0801: 28.08.21 – 10.09.21 (Terminvorschau, Preise noch nicht bekannt)

Preisvorschau: Ab € 6.090,-

Einzelbelegung: Preis noch nicht bekannt, vermutlich ab € 790 (auf Anfrage)

Teilnehmerzahl: 7 Personen

Leistungen:

- ✓ 5 Nächte auf Pousadas mit Vollverpflegung
- ✓ 4 Nächte im besten Hotel von Porto Jofre direkt am Porto Jofre Jaguar Schutzgebiet mit Vollverpflegung
- ✓ 4 Nächte in einer Lodge am Rio Paraguay nördlich des Taiama Jaguar Schutzgebietes mit Vollverpflegung
- ✓ Intensive Jaguarbeobachtung auf Bootstouren in zwei verschiedenen Schutzgebieten
- ✓ Safaris in Safarifahrzeugen auf den Pousadas
- ✓ Alle Safaris und Wanderungen geführt mit lokalen Guides (englischsprachig)
- ✓ Deutsche Fotobegleitung durch unseren erfahrenen Tierfotografen Marcel Besier
- ✓ Alle Transfers und Eintrittsgelder

Nicht im Preis eingeschlossen

- ✓ Langstreckenflüge (gerne buchen wir diese für Sie hinzu)
- ✓ Tourismusabgabe Pantanal (Sustainable Fee, 10 BRL/Tag, derzeit ca. 2 Euro, zahlbar vor Ort)
- ✓ Getränke zu den Mahlzeiten
- ✓ Reiseversicherung
- ✓ Persönliche Ausgaben
- ✓ Trinkgelder



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Detailprogramm

Im Land des Jaguars

1. Tag: Cuiaba – Rio Paraguay

Nach einem Nachtflug erreichen Sie Cuiaba im Westen Brasiliens. Die Flüge führen entweder über Rio de Janeiro oder Sao Paulo. Bei der Flugbuchung sind wir Ihnen selbstverständlich behilflich.

In Cuiaba angekommen werden wir bereits von unseren Guides abgeholt und fahren direkt in Richtung unseres ersten Zieles; einer schönen Lodge direkt am Rio Paraguay gelegen. Hier befinden wir uns direkt nördlich des Taiama Jaguar Schutzgebietes. Da wir uns hier abseits der üblichen Touristenwege entlang der Transpantaneira bewegen, gibt es hier deutlich weniger Touristen, was wir als Fotografen besonders zu schätzen wissen. Jaguar Beobachtungen und das gesamte Naturerleben sind hier viel ausgeprägter, da weniger Boote auf dem Fluss unterwegs sind.

Übernachtung: Lodge am Rio Paraguay (A)

2. - 4. Tag: Rio Paraguay – Jaguar Schutzgebiet

Morgens und nachmittags ausgiebige Bootstouren mit unseren eigenen Schnellbooten auf dem Rio Paraguay und seinen Nebenflüssen. Die Guides kennen das Flusssystem wie ihre eigene Westentasche und haben ein untrügliches Gespür dafür, wo sich die Jaguare aufhalten könnten. Die Spannung ist jederzeit hoch, die Erlebnisse hoffentlich unvergesslich. Aber nicht nur die Jaguare ziehen uns an; daneben gibt es in Flussnähe viele andere Tiere zu bestaunen sowie eine sehr artenreiche und spektakuläre Vogelwelt. Da wir die Boote für uns haben, können wir selbst den Ablauf der Bootssafaris bestimmen. In der Regel kehren wir über Mittag zur Lodge zurück um dort unser Lunch einzunehmen.

Diverse Aktivitäten im Verlaufe des Tages mit unseren Guides auf dem Gebiet der Farm. Fahrten mit unseren Safarifahrzeugen, Bootstouren, Wanderungen oder ggf. auch Reitausflüge (separat wer möchte) sind in der Regel möglich. Vorort wird dann spontan entschieden wie wir das Programm gestalten, weil wir uns auch an den jeweiligen Aufenthaltsorten bestimmter Tier- und Vogelarten orientieren.

Übernachtung: Lodge am Rio Paraguay (F/M/A)

5. Tag: Rio Paraguay – Pousa Alegre

Wir verlassen den Rio Paraguay und fahren zur Transpantaneira. Die Transpantaneira ist die allein für lokale Reiseveranstalter zugängliche Straße, die sich in Nord-Süd-Richtung durch das gesamte nördliche Pantanal bis zum Ort Porto Jofre schlängelt. Porto Jofre bildet den Endpunkt der Straße, ab hier geht es nur noch auf dem Boot weiter. Entlang der Transpantaneira liegen mehrere sogenannte Pousadas (Großfarmen), die sich überwiegend dem Ökotourismus verschrieben haben und von denen wir zwei auf unserem Weg in Richtung Porto Jofre besuchen. Unser erstes Ziel, die Pousada Pousa Alegre, erreichen wir am späten Mittag zum Lunch. Die von uns ausgesuchten Pousadas gelten als die tierreichsten Pousadas im nördlichen Pantanal und sind daher unter Fotografen sehr beliebt. Nach einer kurzen Rast unternehmen wir eine erste Safarifahrt auf dem Gelände der Farm. Nach Sonnenuntergang geht es zurück zur Lodge zum Abendessen. Nach dem Abendessen besteht die Möglichkeit, wie auch in den kommenden Tagen, eine Nachtpirschfahrt zu unternehmen. Mit Lampen ausgestattet versuchen die Guides nachtaktive Tiere und Vögel aufzuspüren und uns die vielfältigen Geräusche der Nacht zu erklären.

Übernachtung: Pousada Pousa Alegre (F/M/A)

6. Tag: Pousada Pousa Alegre

Diverse Aktivitäten im Verlaufe des Tages mit unseren Guides auf dem Gebiet der Pousada. Fahrten mit unseren Safarifahrzeugen, kleine Wanderungen oder ggf. auch Reitausflüge (separat wer möchte) sind in der Regel möglich. Vorort wird dann spontan entschieden wie wir das Programm gestalten, weil wir uns hier an den jeweiligen Aufenthaltsorten bestimmter Tier- und Vogelarten orientieren.

Übernachtung: Pousada Pousa Alegre (F/M/A).



Aben-
teuer
Natur
weltweit

7. Tag: Pouso Alegre – Santa Tereza

Heute geht es weiter südlich auf der Transpantaneira zur zweiten Pousada (Santa Tereza). Entlang der Transpantaneira ist jeder Transfer zur nächsten Pousada auch gleichzeitig eine Pirschfahrt, weil es überall etwas zu sehen gibt. Auch diese Pousada eignet sich hervorragend für Tier- und Vogelbeobachtungen ob zu Fuß oder zu Boot. Je nach der aktuellen Situation entscheiden wir vor Ort über die am besten geeigneten Aktivitäten um ggf. bestimmte, noch nicht gesehene Tiere oder Vögel aufzuspüren. Auf der Pousada Santa Tereza gibt es zum Beispiel einen begehbaren Turm, der auf Augenhöhe zu einem tollen Storchennest auf einem abgestorbenen Baum führt. Zudem lebt im Fluss eine an die Boote gewöhnte Familie Riesenotter, die aus nächster Nähe fotografiert werden kann. Nach Sonnenuntergang und Abendessen besteht auch hier die Möglichkeit für eine Nachtsafari im offenen Fahrzeug. Alternativ gibt es auf Santa Tereza einen Ansitz um den seltenen und nachtaktiven Ozelot zu beobachten und zu fotografieren.

Übernachtung: Pousada Santa Tereza (F/M/A).

8. Tag: Pousada Santa Tereza

Diverse Aktivitäten im Verlaufe des Tages mit unseren Guides auf dem Gebiet der Pousada. Bootsfahrten auf dem Rio Pixaim, kleine Wanderungen oder ggf. auch Reitausflüge (separat wer möchte) sind in der Regel möglich. Vorort wird dann spontan entschieden wie wir das Programm gestalten, weil wir uns hier an den jeweiligen Aufenthaltsorten bestimmter Tier- und Vogelarten orientieren.

Übernachtung: Pousada Santa Tereza (F/M/A).

9. Tag: Santa Tereza – Porto Jofre

Heute verlassen wir das Gebiet der Pousadas und erreichen den Ort Porto Jofre, den südlichen Endpunkt der Transpantaneira. Hier kommen mehrere Flusssysteme zusammen und es geht nur noch per Boot weiter. Rund um Porto Jofre wurde ein Jaguar Schutzgebiet eingerichtet. Das Schutzgebiet hat die höchste Dichte an Jaguaren weltweit, so dass es weltweit keinen besseren Ort gibt, um die majestätische Raubkatze zu beobachten. Die Jaguare halten sich zumeist entlang der Flussläufe auf, da dort ihre hauptsächlichen Beutetiere wie Wasserschweine und Kaimane leben. Doch nicht nur die Jaguare machen die von hier aus startenden Bootsausflüge so interessant. Auch die nur hier lebenden Riesenotter sind eine große Attraktion und bei Fotografen sehr beliebt. Die anderen Tiere und Vögel des Pantanal können selbstverständlich auch hier vom Boot aus beobachtet und fotografiert werden. Zum Höhepunkt dieser Fotosafari werden wir in Porto Jofre vier Nächte im besten Hotel direkt am Jaguar Schutzgebiet verbringen, so dass wir ausreichend Gelegenheit haben bei bis zu acht halbtägigen Bootstouren das Land des Jaguars zu erkunden und die größte Raubkatze Amerikas in seiner natürlichen Umgebung zu fotografieren.

Übernachtung: Hotel Pantanal Norte in Porto Jofre (F/M/A).

10. - 12. Tag: Porto Jofre – Jaguar Schutzgebiet

Morgens und nachmittags ausgiebige Bootstouren mit unseren eigenen Schnellbooten auf den verschiedenen Flussläufen rund um Porto Jofre. Die Guides kennen die Flusssysteme wie ihre eigene Westentasche und haben ein untrügliches Gespür dafür, wo sich die Jaguare aufhalten könnten. Die Spannung ist jederzeit hoch, die Erlebnisse hoffentlich unvergesslich. Da die Jaguare hier an die Boote gewöhnt sind, lassen sich die gefleckten Katzen manchmal aus nächster Nähe beobachten. In der Regel werden wir mittags zum Lunch zu unserem Hotel zurückkehren, um dort eine Ruhepause einlegen zu können.

Übernachtung: Hotel Pantanal Norte in Porto Jofre (F/M/A).

13. Tag: Porto Jofre – Pousada Piuval

Am frühen Morgen unternehmen wir noch eine letzte Bootssafari im Jaguar Schutzgebiet. Danach geht es mit den Fahrzeugen die Transpantaneira zurück zu unserer letzten Station, der Pousada Piuval. Auf der Nachmittagspirschfahrt haben wir hier gute Chancen einen großen Ameisenbären aufzuspüren.

Übernachtung: Pousada Piuval (F/M/A)

14. Tag: Rückflug

Nach dem Frühstück geht es zurück nach Cuiaba und wir treten den Rückflug über Rio de Janeiro oder Sao Paulo nach Europa an. Bei der Flugbuchung sind wir Ihnen selbstverständlich behilflich.



Aben-
teuer
Natur
weltweit

TRAILS
Natur- und Erlebnisreisen

Gesonderte Zahlungs- und Stornobedingungen

Bitte beachten Sie, dass für diese Reise folgende gesonderte Anzahlungs- und Stornobedingungen gelten:

1) Anzahlung 30% innerhalb von 10 Tagen, Restzahlung 4 Wochen vor Reisebeginn

2) Stornobedingungen:

- ab Einbuchung bis 90 Tage vor Reisebeginn 30 % des Reisepreises
- 89 Tage bis 60 Tage vor Reisebeginn 40 % des Reisepreises
- 59 Tage bis 30 Tage vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises
- ab 29 Tagen bis Reisebeginn 90 % des Reisepreises

Stand 02/2020